



„Viadukt“ baut Brücken – Wohnraumbeschaffung für wohnungslose Menschen in Köln

Das Projekt „Viadukt“, das von den drei größten Trägern der Wohnungslosenhilfe in Köln – dem Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. (SkF), dem SKM Köln – Sozialdienst Katholischer Männer e.V. und dem Diakonischen Werk Köln und Region gGmbH – realisiert wird, erschließt am engen Wohnungsmarkt der Rhein-Metropole systematisch Wohnraum für wohnungslose Menschen.

Das Angebot wird von den kommunalen ResoDiensten unterstützt und kommt vor allem Menschen zugute, die bereits Hilfen nach §§ 67 ff. SGB XII erhalten und ohne praktische Unterstützung keinen eigenen Wohnraum finden. Hierzu arbeitet das multiprofessionelle Projektteam, dem zwei Immobilienfachkräfte und eine Fachkraft der Sozialarbeit angehören, eng mit den anderen Institutionen der lokalen Wohnungslosenhilfe zusammen.

Durch vielseitige Bemühungen – darunter die tagesaktuelle Recherche von Mietobjekten, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Besuche der lokalen Immobilienmesse und die wiederholte persönliche Ansprache von Vermieterinnen und Vermietern – gelingt es vor allem bei den örtlichen Wohnungsunternehmen, Wohnraum für am Wohnungsmarkt üblicherweise benachteiligten Personengruppen zu akquirieren. Dabei hat sich besonders bewährt, Vermieterinnen und Vermieter bei allen notwendigen Formalitäten der Mietvertragsunterzeichnung zu unterstützen, ihnen verlässliche Mietzahlungen zuzusichern sowie eine beständige Ansprechperson zur Seite zu stellen, die auch nach Anmietung praktische Hilfen bei Problemen im Mietverhältnis oder bei Konflikten in der Nachbarschaft leistet.

Wohnungslose Menschen erhalten praktische Unterstützung bei der Beschaffung und Sortierung wichtiger Unterlagen, bei der Antragstellung beim Jobcenter zur Übernahme von Miet- und Umzugskosten und bei der Wohnungssuche. Auch die Begleitung zu Wohnungsbesichtigungen kann bei Bedarf in Anspruch genommen werden.

Nach einer erfolgreichen Vermittlung bleibt „Viadukt“ in einer ersten Phase Ansprechpartner für die Neumieterinnen und Neumieter bzw. die Vermieterinnen und Vermieter. Um die nachhaltige Wohnraumsicherung zu gewährleisten und die Lebensverhältnisse langfristig zu stabilisieren, können bei Bedarf weitere Hilfen angeregt werden – aus dem Bereich der Jugend- und Familienhilfe, der Behindertenhilfe, der Pflege oder der Vermittlung an Schuldnerberatungsstellen und psychosoziale Hilfen.

Träger & Kontakt

Diakonisches Werk Köln und Region gGmbH

Michael Lampa
0221 25989764

michael.lampa@diakonie-koeln.de

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF)

René Pieper
0221 12695-1144

rene.pieper@skf-koeln.de

SKM Köln – Sozialdienst Katholischer Männer e.V.

Markus Kühn
0221 2074-236

markus.kuehn@skm-koeln.de

Schwerpunkt

Wohnraumbeschaffung für Menschen, die bereits Hilfen nach §§ 67 ff. SGB XII erhalten und ohne praktische Unterstützung keinen eigenen Wohnraum finden

